

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegt im Südosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an den Flüssen Elbe und Mulde, zwischen der Dübener Heide und dem Fläming sowie im nördlichen Teil der Metropolregion Mitteldeutschland. In die Bundeshauptstadt Berlin oder den Ballungsraum Halle/Leipzig bietet die Region hervorragende Anbindungen, ob per Bahn oder Auto. Die Naturparks Dübener Heide und Fläming, das Biosphärenreservat Mittelelbe und die Goitzsche-Seenlandschaft sind Orte der Ruhe, des Erlebens und der Erholung. Etwa 160.000 Menschen leben hier und es dürfen gern noch mehr werden, denn es lässt sich gut leben in Anhalt-Bitterfeld. In unserem Landkreis fahren Kinder mit der Schüler-Regio-Card kostenlos Bus. Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in der Kreisstadt Köthen (Anhalt) und Nebenstandorten in Zerbst/Anhalt und Bitterfeld-Wolfen ist eine der größten Arbeitgeberinnen Anhalt-Bitterfelds. Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist im Fachbereich Umwelt- und Klimaschutz ab dem 01.10.2026 eine Stelle als

Sachbearbeitung Klimaanpassungsmanagement (m/w/d)

befristet bis 30.09.2028 in Vollzeit zu besetzen. Der Einsatzort ist derzeit Bitterfeld.

Aufgabenschwerpunkte:

Erstellung und Fortschreibung des integrierten Klimaanpassungskonzepts

- Konzeption, Erarbeitung und kontinuierliche Aktualisierung eines integrierten kommunalen Klimaanpassungskonzepts nach Maßgabe der Förderrichtlinie (ZUG)
- Durchführung und Auswertung von Gefährdungs-, Risiko- und Vulnerabilitätsanalysen zur Ermittlung kommunaler Betroffenheiten
- Ableitung von strategischen Handlungsfeldern und fachlich begründeten Maßnahmenkatalogen
- Abstimmung des Konzeptinhalts mit der Verwaltungsleitung, den zuständigen Fachbereichen, politischen Gremien sowie externen wissenschaftlichen Akteuren
- Sicherstellung der frist- und formgerechten Erfüllung aller Dokumentations-, Nachweis- und Berichtspflichten gegenüber Fördermittelgebern

Koordination des gesamtkommunalen Klimaanpassungsprozesses

- Planung, Organisation und Moderation interdisziplinärer Abstimmungsprozesse innerhalb der Verwaltung sowie mit politischen Entscheidungsträgern und externen Stakeholdern
- Durchführung verwaltungsinterner und öffentlicher Beteiligungsformate, einschließlich Workshops, Informationsveranstaltungen und Fachgespräche
- Sicherstellung eines geordneten Informationsflusses und einer transparenten Entscheidungsgrundlage im Rahmen der Klimaanpassungsaktivitäten
- Moderation fach- und interessenbezogener Zielkonflikte sowie Vermittlung zwischen beteiligten Akteursgruppen

Initiierung, Steuerung und fachliche Begleitung von Anpassungsmaßnahmen; Aufbau eines Monitoringsystems

- Fachliche Vorbereitung, Priorisierung und Umsetzung kommunaler Klimaanpassungsmaßnahmen in den relevanten Handlungsfeldern (z. B. Hitzevorsorge, Starkregenrisikomanagement)

- Steuerung und Kontrolle externer Dienstleister sowie Abstimmung mit internen Fachämtern
- Einrichtung und fortlaufende Weiterentwicklung eines Monitoringsystems zur Erfassung und Bewertung der Maßnahmenumsetzung
- Ableitung von Fortschreibungs- und Anpassungsbedarfen des gesamtkommunalen Konzepts aus den Monitoringdaten

Fachberatung, Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerkpflge

- Erteilung fachlicher Auskünfte und Beratung der Verwaltungsleitung, der Fachbereiche und der politischen Gremien zu Fragen der Klimaanpassung
- Erstellung fachlicher Stellungnahmen, Berichte, Vorlagen für politische Beschlussgremien sowie weiterer Informationsmaterialien
- Konzeption und Durchführung öffentlichkeitswirksamer Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung der Bevölkerung
- Vertretung der Kommune in regionalen und überregionalen Netzwerken, Arbeitsgruppen und fachbezogenen Kooperationen

Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium vorzugsweise im Bereich Landschaftsarchitektur und Umweltplanung (z. B. Hochschule Anhalt), Stadt- und Raumplanung, Geographie *oder* vergleichbare Studiengänge mit technisch-ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt
- Führerschein Klasse B sowie Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke

wünschenswert:

- organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- strukturelles und prozessorientiertes Arbeiten
- sicheres Auftreten, Moderationskompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Teams
- lösungsorientiertes und selbstständiges Handeln sowie Eigeninitiative
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen, Erfahrungen im Umgang mit geographischen Informationssystemen

Es handelt sich um eine befristete Vollzeitstellen. Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe E 11 TVöD (TVöD/VKA-Tarifbereich Ost) bewertet.

Für nähere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen die Fachbereichsleiterin, Frau Danneberg, unter der Telefonnummer 03496/ 341-700 gern zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen-Anhalt (KVSA)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- flexible Arbeitszeitregelung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches
- eine umfassende Einarbeitung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.
Schwerbehinderte Bewerber/- innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **23.06.2026** über unser Bewerberportal.
Dieses finden Sie unter: <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html> oder senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format an stellenausschreibung@anhalt-bitterfeld.de.

Hinweis:

Die Bearbeitung der Bewerbung kann längere Zeit in Anspruch nehmen. Es werden keine Zwischennachrichten ausgefertigt.

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.

G r a b n e r
Landrat